

Semesterplanung ÜK Bildgebende Diagnostik

1. Semester Klassen: ALLE		wöchentlich 1.5 Stunden
<p>Leistungsziele 4 - Bildgebende Diagnostik Die bildgebende Diagnostik ist wichtig, um verlässliche Grundlagen für unterschiedliche Krankheitsbilder zu erhalten. Medizinische Praxisassistentinnen/Medizinische Praxisassistenten prüfen, bedienen, reinigen, pflegen und unterhalten Gerätschaften für bildgebende Diagnostik. Sie führen bildgebende Untersuchungen analog und digital im Niedrigdosisbereich bei Thorax und Extremitäten durch und halten die gesetzlichen Vorgaben zum Strahlenschutz ein. Sie beurteilen die Bildqualität und leiten das Resultat der Ärztin/dem Arzt weiter.</p> <p>4.1.2 Gerätschaften in der bildgebenden Diagnostik bedienen 4.2.2 Bildgebende Diagnostik an Simulationsgeräten durchführen 4.3.1 Qualitative Ergebnisse der bildgebenden Diagnostik</p> <p>Aufnahme</p>	<p>Leistungsziele Überbetriebliche Kurse K1 – K5</p> <ul style="list-style-type: none"> - erklären wie Rö-Bilderanalog und /oder digital beschriftet werden. (K2) - erläutern alle Strahlenrichtungen und Bewegungsabläufe. (K2) - informieren patientengerecht über die bevorstehende Röntgenuntersuchung. (K3) - messen das aufzunehmende Objekt mit dem Messcaliper. (K3) - bedienen die Röntgenanlage. (K3) - bedienen das Schaltpult (analog) oder den PC. (digital). (K3) - wenden den Strahlenschutz fachgerecht an. (K3) - verknüpfen die Einstelltechnik mit den Kriterien einer erfolgreichen Röntgenaufnahme. (K4) - wenden Korrekturmaßnahmen bei nichterfüllten Kriterien in Bezug auf die Einstelltechnik korrekt an. (K5) 	
<p>Finger II+III, IV+V dv/lat. Begrüßung, Geräteführung, Bucky, Raster, Lichtvisier, Filter, Pelotte, Buchstaben, Kissen, Sandsack, Strahlenschutz, Lehrmittel Nowak</p>	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen Finger 2-5 dv, lat durch. (K3) - nennen Anatomie der Finger im korrekten Terminus. (K1) 	
<p>Hand dv/schräg/lateral Terminologie: Anatomie, Indikationen, Kriterien</p>	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen Hand dv, schräg durch. (K3) - nennen Anatomie des Handskeletts im korrekten Terminus. (K1) - lateral fakultativ 	
<p>Daumen vd/lat./dv Strahlenrichtungsbezeichnungen</p>	<p>führen korrekte Aufnahmen Daumen vd, lat durch. (K3)</p> <p>nennen Anatomie des Daumens im korrekten Terminus. (K1)</p> <ul style="list-style-type: none"> - dv fakultativ 	
<p>Handgelenk dv/lat Lage- und Richtungsbezeichnungen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen Handgelenk dv, lat durch. (K3) - nennen Anatomie des Handgelenks im korrekten Terminus. (K1) 	
<p>Thorax pa / lat, Rippenthorax Schnittebenen</p>	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen Thorax pa, lat und Rippenthorax pa/ap durch. (K3) - nennen Anatomie des Thorax im korrekten Terminus. (K1) 	

	<p>Unterarm vd/lat, Bewegungsformen</p> <p>1. Lernkontrolle Finger, Daumen, Hand, Handgelenk, Thorax, Unterarm, Strahlenrichtungen, Lage- und Richtungsbezeichnungen, Schnittebenen Bewegungsformen (Anatomie, Kriterien, Indikationen, Einstelltechnik)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen Unterarm vd, lat durch. (K3) nennen Anatomie des Unterarms im korrekten Terminus. (K1) - Vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen der Einstellungen auch unter suboptimalen Bedingungen. (betagte, verletzte Patienten). (K3) nennen Anatomie aller gelernten Aufnahmen im korrekten Terminus. (K1)
	<p>Ellbogen vd/lat</p>	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen Ellbogen vd, lat durch. (K3) nennen Anatomie des Ellbogens im korrekten Terminus. (K1)
	<p>Notfall-Schulter ap ungekippt + Schulter ap gekippt</p>	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen Schulter ap und Notfallschulter ap durch. (K3) nennen Anatomie der Schulter im korrekten Terminus. (K1)
	<p>Schwedenstatus I, II, III</p>	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen des Schwedenstatus durch. (K3) nennen Anatomie der Schulter im korrekten Terminus. (K1)
	<p>Schulter nach Neer</p>	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen Schulter nach Neer durch. (K3) nennen Anatomie der Schulter im korrekten Terminus. (K1)
	<p>Clavicula pa/tang</p>	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen Clavicula pa, tangential durch. (K3) nennen Anatomie der Clavicula im korrekten Terminus. (K1)
	<p>Repetition obere Extremitäten</p>	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen aller Einstellungen auch an betagten, Verletzten Patienten. (suboptimale Voraussetzungen). (K3)
	<p>2. Lernkontrolle: Alle Schultern, Clavicula, Ellbogen (Anatomie, Kriterien, Indikationen, Einstelltechnik)</p> <p>Repetition</p>	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen aller Einstellungen auch an betagten, Verletzten Patienten. (suboptimale Voraussetzungen). (K3)
	<p>Bildbeurteilung</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Röntgenbildbeurteilung üben. (K5)
	<p>Kompetenznachweis 2 Aufnahmen (25 Min. inkl. Besprechung)</p>	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen aller Einstellungen auch an betagten, verletzten Patienten. (suboptimale Voraussetzungen). (K3) Durchführen des Kompetenznachweis 1 / 2. Teil Einstelltechnik. (K3) - führen selbstständig, mit Skripthilfe zwei Aufnahmen durch, wobei eine Aufnahme Thorax pa ist - reflektieren des geleisteten Kompetenznachweises mit der Lehrperson. (K4)
	<p>Kompetenznachweis 2 Aufnahmen (25 Min. inkl. Besprechung)</p>	
	<p>Kompetenznachweis 2 Aufnahmen (25 Min. inkl. Besprechung)</p>	
	<p>Kompetenznachweis 2 Aufnahmen (25 Min. inkl. Besprechung)</p>	
	<p>Repetition</p> <p>Bildbeurteilung</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Röntgenbildbeurteilung üben. (K5)

Semesterplanung ÜK Bildgebende Diagnostik

2. Semester Klassen: ALLE		jede 2. Woche 2 Stunden
Leistungsziele 4 - Bildgebende Diagnostik Medizinische Praxisassistentinnen/Medizinische Praxisassistenten prüfen, bedienen, reinigen, pflegen und unterhalten Gerätschaften für bildgebende Diagnostik. Sie führen bildgebende Untersuchungen analog und digital im Niedrigdosisbereich bei Thorax und Extremitäten durch und halten die gesetzlichen Vorgaben zum Strahlenschutz ein. Sie beurteilen die Bildqualität und leiten das Resultat der Ärztin/dem Arzt weiter.		Leistungsziele K1 – K5
Aufnahme		
	Scaphoidstatus I – IV	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen des Scaphoid-Status durch. (K3) - nennen Anatomie der Handwurzel im korrekten Terminus. (K1)
	Oberarm ap/lat	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen Oberarm vd, lat durch. (K3) - nennen Anatomie des Oberarms im korrekten Terminus. (K1)
	OSG ap/lat	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen OSG ap, lat durch. (K3) - nennen Anatomie des OSG im korrekten Terminus. (K1)
	Calcaneus lateral/ axial Winkelhalbierende	<ul style="list-style-type: none"> - führen korrekte Aufnahmen Calcaneus lat, axial durch. (K3) - nennen Anatomie des Calcaneus im korrekten Terminus. (K1)
	Bildbeurteilung 20 Min. 2 Aufnahmen (5 Pers.)	<ul style="list-style-type: none"> - 1. Teil Röntgenbildbeurteilung. (K5) - zwei Röntgenbilder selbstständig nach technischen Kriterien beurteilen und mögliche Fehlerquellen erkennen - geeignete Korrekturmaßnahmen vorschlagen - nennen Anatomie auswendig - vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen aller Einstellungen auch an betagten, Verletzten Patienten. (suboptimale Voraussetzungen). (K3)
	Bildbeurteilung 20 Min. 2 Aufnahmen (5 Pers.)	
	Bildbeurteilung 20 Min. 2 Aufnahmen (2 Pers.) 1. Lernkontrolle Scaphoid-Status, Oberarm, OSG, Calcaneus, Winkelhalbierende (Anatomie, Kriterien, Indikationen, Einstelltechnik)	
	Repetition	<ul style="list-style-type: none"> - vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen aller Einstellungen auch an betagten, Verletzten Patienten. (suboptimale Voraussetzungen). (K3)

Semesterplanung ÜK Bildgebende Diagnostik

3. Semester Klassen: A, B, L, M		wöchentlich 1.5 Stunden
<p>Leistungsziele 4 - Bildgebende Diagnostik Medizinische Praxisassistentinnen/Medizinische Praxisassistenten prüfen, bedienen, reinigen, pflegen und unterhalten Gerätschaften für bildgebende Diagnostik. Sie führen bildgebende Untersuchungen analog und digital im Niedrigdosisbereich bei Thorax und Extremitäten durch und halten die gesetzlichen Vorgaben zum Strahlenschutz ein. Sie beurteilen die Bildqualität und leiten das Resultat der Ärztin/dem Arzt weiter.</p> <p>Aufnahme</p>	<p>Leistungsziele K1 – K5</p>	
Repetition	- vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen der Einstellungen auch unter suboptimalen Voraussetzungen. (betagte, verletzte Patienten). (K3)	
Vorfuss dp/schräg	- führen korrekte Aufnahmen Vorfuss dp, schräg durch. (K3) nennen Anatomie des Vorfusses im korrekten Terminus. (K1)	
Fuss dp/schräg/lat	- führen korrekte Aufnahmen Fuss dp, schräg, lat durch. (K3) nennen Anatomie des Fusses im korrekten Terminus. (K1)	
Unterschenkel ap/lat Streustrahlenwinkel	- führen korrekte Aufnahmen Unterschenkel ap, lat durch. (K3) nennen Anatomie des Unterschenkels im korrekten Terminus. (K1)	
Knie ap/lat	- führen korrekte Aufnahmen Knie ap, lat durch. (K3) nennen Anatomie des Knies im korrekten Terminus. (K1)	
Patella axial	- führt korrekte Aufnahme Patella axial durch. (K3) nennen Anatomie des Knies im korrekten Terminus. (K1)	
Oberschenkel mit Knie ap/lat	- führen korrekte Aufnahmen Oberschenkel ap, lat durch. (K3) nennen Anatomie des Oberschenkels im korrekten Terminus. (K1) - fakultativ	
Grosszehe dp/lat	- führen korrekte Aufnahmen Grosszehe dp, lat durch. (K3) nennen Anatomie der Grosszehe im korrekten Terminus. (K1) - fakultativ	

	Repetition obere Extremitäten	- vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen der Einstellungen auch unter suboptimalen Voraussetzungen. (betagte, verletzte Patienten). (K3)
	Repetition untere Extremitäten	- vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen der Einstellungen auch unter suboptimalen Voraussetzungen. (betagte, verletzte Patienten). (K3)
	1. Lernkontrolle Vorfuss, Fuss, Unterschenkel, Knie, Patella, Oberschenkel, Grosszehe Streustrahlenwinkel (Anatomie, Kriterien, Indikationen, Einstelltechnik) Repetition	- vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen aller Einstellungen auch an betagten, Verletzten Patienten. (suboptimale Voraussetzungen). (K3)
	Thorax pa/lat Repetition	- führen korrekte Aufnahmen Thorax pa, lat und Rippenthorax pa/ap durch. (K3) nennen Anatomie des Thorax im korrekten Terminus. (K1)
	Rippenthorax Repetition	
	Bildbeurteilung	- Röntgenbildbeurteilung üben. (K5)
	Bildbeurteilung 20 Min. 2 Aufnahmen	- 1. Teil Röntgenbildbeurteilung. (K5) - zwei Röntgenbilder selbstständig nach technischen Kriterien beurteilen und mögliche Fehlerquellen erkennen - geeignete Korrekturmassnahmen vorschlagen - nennen Anatomie auswendig - vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen aller Einstellungen auch an betagten, Verletzten Patienten. (suboptimale Voraussetzungen). (K3)
	Bildbeurteilung 20 Min. 2 Aufnahmen	
	Bildbeurteilung 20 Min. 2 Aufnahmen	
	Bildbeurteilung 20 Min. 2 Aufnahmen	
	Repetition Besprechung – Kompetenznachweise	- führen korrekte Aufnahmen Rippenthorax pa/ap durch. (K3) nennen Anatomie des Thorax im korrekten Terminus. (K1)

Semesterplanung ÜK Bildgebende Diagnostik

4. Semester Klassen: C, D, E, F, G, H, I, K		wöchentlich 1.5 Stunden
<p>Leistungsziele 4 - Bildgebende Diagnostik Medizinische Praxisassistentinnen/Medizinische Praxisassistenten prüfen, bedienen, reinigen, pflegen und unterhalten Gerätschaften für bildgebende Diagnostik. Sie führen bildgebende Untersuchungen analog und digital im Niedrigdosisbereich bei Thorax und Extremitäten durch und halten die gesetzlichen Vorgaben zum Strahlenschutz ein. Sie beurteilen die Bildqualität und leiten das Resultat der Ärztin/dem Arzt weiter.</p> <p>Aufnahme</p>	<p>Leistungsziele K1 – K5</p>	
Repetition		- vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen der Einstellungen auch unter suboptimalen Voraussetzungen. (betagte, verletzte Patienten). (K3)
Vorfuss dp/schräg		- führen korrekte Aufnahmen Vorfuss dp, schräg durch. (K3) nennen Anatomie des Vorfusses im korrekten Terminus. (K1)
Fuss dp/schräg/lat		- führen korrekte Aufnahmen Fuss dp, schräg, lat durch. (K3) nennen Anatomie des Fusses im korrekten Terminus. (K1)
Unterschenkel ap/lat Streustrahlenwinkel		- führen korrekte Aufnahmen Unterschenkel ap, lat durch. (K3) nennen Anatomie des Unterschenkels im korrekten Terminus. (K1)
Knie ap/lat		- führen korrekte Aufnahmen Knie ap, lat durch. (K3) nennen Anatomie des Knies im korrekten Terminus. (K1)
Patella axial		- führen korrekte Aufnahmen Patella axial durch. (K3) nennen Anatomie des Knies im korrekten Terminus. (K1)
Oberschenkel mit Knie ap/lat		- führen korrekte Aufnahmen Oberschenkel ap, lat durch. (K3) nennen Anatomie des Oberschenkels-Knies im korrekten Terminus. (K1) - fakultativ
Grosszehe dp/lat		- führen korrekte Aufnahmen Grosszehe dp, lat durch. (K3) nennen Anatomie der Grosszehe im korrekten Terminus. (K1) - fakultativ
1. Lernkontrolle Vorfuss, Fuss, Unterschenkel, Knie, Patella, Oberschenkel, Grosszehe		- vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen der Einstellungen auch unter suboptimalen Voraussetzungen. (betagte,

	Streustrahlenwinkel (Anatomie, Kriterien, Indikationen, Einstelltechnik) Repetition	verletzte Patienten). (K3)
	Repetition obere Extremitäten	- vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen der Einstellungen auch unter suboptimalen Voraussetzungen. (betagte, verletzte Patienten). (K3)
	Repetition untere Extremitäten	- vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen der Einstellungen auch unter suboptimalen Voraussetzungen. (betagte, verletzte Patienten). (K3)
	Bildbeurteilung 20 Min. 2 Aufnahmen	<ul style="list-style-type: none"> - 1. Teil Röntgenbildbeurteilung. (K5) - zwei Röntgenbilder selbstständig nach technischen Kriterien beurteilen und mögliche Fehlerquellen erkennen - geeignete Korrekturmaßnahmen vorschlagen - nennen Anatomie auswendig
	Bildbeurteilung 20 Min. 2 Aufnahmen	
	Bildbeurteilung 20 Min. 2 Aufnahmen	
	Bildbeurteilung 20 Min. 2 Aufnahmen	
	Thorax/Rippenthorax Repetition Besprechung – Kompetenznachweise	- führen korrekte Aufnahmen Thorax und Rippenthorax pa/ap durch. (K3) nennen Anatomie des Thorax im korrekten Terminus. (K1)

Semesterplanung ÜK Bildgebende Diagnostik

5. Semester Repetition Klassen: ALLE		jede 2. Woche 2 Stunden
Leistungsziele 4 - Bildgebende Diagnostik Medizinische Praxisassistentinnen/Medizinische Praxisassistenten prüfen, bedienen, reinigen, pflegen und unterhalten Gerätschaften für bildgebende Diagnostik. Sie führen bildgebende Untersuchungen analog und digital im Niedrigdosisbereich bei Thorax und Extremitäten durch und halten die gesetzlichen Vorgaben zum Strahlenschutz ein. Sie beurteilen die Bildqualität und leiten das Resultat der Ärztin/dem Arzt weiter.		Leistungsziele K1 – K5
Aufnahme		
Alle Schulteraufnahmen		<ul style="list-style-type: none"> - vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen der Einstellungen auch unter suboptimalen Voraussetzungen. (betagte, verletzte Patienten). (K3)
Knie, Patella axial		
Calcaneus axial Scaphoid-Status		
Clavicula pa/tang Oberarm ap/lat		
Kompetenznachweis, Arbeitsauftrag, Repetition 2 Aufnahmen fakultativ 4 + 1 Bildbeurteilung		<ul style="list-style-type: none"> - vertiefen aller gelernten Aufnahmen und durchführen aller Einstellungen auch an betagten, verletzten Patienten. (suboptimale Voraussetzungen). (K3) Durchführen des Kompetenznachweis 1 / 2. Teil Einstelltechnik. (K3) - führen selbstständig, mit Skripthilfe zwei Aufnahmen durch, wobei eine Aufnahme Thorax pa ist - reflektieren des geleisteten kompetenznachweises mit der Lehrperson. (K4) - 1. Teil Röntgenbildbeurteilung. (K5) - zwei Röntgenbilder selbstständig nach technischen Kriterien beurteilen und mögliche Fehlerquellen erkennen - geeignete Korrekturmassnahmen vorschlagen - nennen Anatomie auswendig
Kompetenznachweis, Arbeitsauftrag, Repetition 2 Aufnahmen fakultativ 4 + 1 Bildbeurteilung		
Kompetenznachweis, Arbeitsauftrag, Repetition 2 Aufnahmen fakultativ 4 + 1 Bildbeurteilung		
Kompetenznachweis, Arbeitsauftrag, Repetition 2 Aufnahmen fakultativ 4 + 1 Bildbeurteilung		
Kompetenznachweis, Arbeitsauftrag, Repetition 2 Aufnahmen fakultativ 4 + 1 Bildbeurteilung		
PSI		<ul style="list-style-type: none"> - erarbeiten im röntgenphysikalischen Praktikum am PSI, wie die Röhrenspannung. (kV), der Röhrenstrom. (mA) und die Expositionszeit. (s) die Durchdringungsfähigkeit von Röntgenstrahlung und die Dosis (Sv) beeinflussen. (K5) erkennen, wie und wo Streustrahlung entsteht und wie man sich gegen Nutz- und Streustrahlung schützen kann. (K5) erarbeiten die Schwächungsfaktoren anhand der durchgeführten Tests. (K4) erlangen Sicherheit im Umgang mit den Grössen und Einheiten Röhren-Spannung. (kV), Strom-Zeit-Produkt. (mAs) und Patientendosis (Sv). (K3) führen einfache Qualitätskontrollen der Röntgen Anlage. (Lichtvisier, der Kassetten und der Filmverarbeitung durch. (K3)